

Dokumentation der Stadtplatzsanierung in Neumarkt-Sankt Veit auf der Homepage

www.neumarkter-stadtplatz.de

Veröffentlichungsdatum: 2021 KW 38

Text: **Baufortschritt in der 38. Kalenderwoche 2021**

Auf den Bildern ist der Fortschritt bei den Pflasterarbeiten beim Gehweg und dem Gredstreifen zu sehen.

Die eingebauten Eisengitterwürfel sind die Baumquartiere für vier Bäume, die am Marienbrunnen gepflanzt werden.

Die Bilder von den archäologisch freigelegten Flächen zeigen die bereits bekannten Holzstämme. Das viereckig gemauerte Streifenfundament war aller Wahrscheinlichkeit nach Teil eines alten Brunnens. Die Funde wurden freigelegt, dokumentiert und zum Schutz mit Sand und Vlies überdeckt, bevor der normale Oberflächenaufbau darüber kommt.

Zum weiteren Ablauf:

Die Leitungsbauer werden bis Ende der 38. Kalenderwoche die Wasserleitung bis zum Oberen Tor bauen. Die Leitung wird dann am Montag gespült und Dienstag beprobt werden. Dann geht es in diesem Baufeld weiter mit den Hausanschlüssen für Wasser sowie Regen- und Schmutzwasserentwässerung.

Die Pflasterer werden bis Ende der Woche den Gehweg bis auf Höhe des Anwesens Stadtplatz 13 weiterbauen und verfugen. Der Weg darf sieben Tage nach der Verfugung nicht betreten werden. In dieser Zeit wird aber die Erreichbarkeit der Eingänge mit Brücken sichergestellt. Parallel hierzu finden die Unterbauarbeiten bei den Parkplatzflächen statt.

Voraussichtlich am Mittwoch Vormittag wird die Linde verpflanzt. Hierzu wird im Bereich des Johannesplatzes für ca. einen halben Tag ein Parkverbot angeordnet um den Abtransport des Baumes mit dem Spezialfahrzeug zu ermöglichen.

Bildschirmkopie:

Baufortschritt in der 38. Kalenderwoche 2021

Auf den Bildern ist der Fortschritt bei den Pflasterarbeiten beim Gehweg und dem Gredstreifen zu sehen.

Die eingebauten Eisengitterwürfel sind die Baumquartiere für vier Bäume, die am Marienbrunnen gepflanzt werden.

Die Bilder von den archäologisch freigelegten Flächen zeigen die bereits bekannten Holzstämme. Das viereckig gemauerte Streifenfundament war aller Wahrscheinlichkeit nach Teil eines alten Brunnens. Die Funde wurden freigelegt, dokumentiert und zum Schutz mit Sand und Vlies überdeckt, bevor der normale Oberflächenaufbau darüber kommt.

Zum weiteren Ablauf:

Die Leitungsbauer werden bis Ende der 38. Kalenderwoche die Wasserleitung bis zum Oberen Tor bauen. Die Leitung wird dann am Montag gespült und Dienstag beprobt werden. Dann geht es in diesem Baufeld weiter mit den Hausanschlüssen für Wasser sowie Regen- und Schmutzwasserentwässerung.

Die Pflasterer werden bis Ende der Woche den Gehweg bis auf Höhe des Anwesens Stadtplatz 13 weiterbauen und verfugen. Der Weg darf sieben Tage nach der Verfugung nicht betreten werden. In dieser Zeit wird aber die Erreichbarkeit der Eingänge mit Brücken sichergestellt. Parallel hierzu finden die Unterbauarbeiten bei den Parkplatzflächen statt.

Voraussichtlich am Mittwoch Vormittag wird die Linde verpflanzt. Hierzu wird im Bereich des Johannesplatzes für ca. einen halben Tag ein Parkverbot angeordnet um den Abtransport des Baumes mit dem Spezialfahrzeug zu ermöglichen.

Bilder von der 38. Kalenderwoche 2021

